

**Neufassung der Anlage 1 der
Vereinbarung zu § 120 Abs. 1a SGB V**

**über die ergänzende Vergütung für in Kinderkliniken
oder entsprechenden Fachabteilungen
erbrachten ambulanten Leistungen
ermächtigter Krankenhausärzte oder Einrichtungen
in Bayern**

zwischen

der Bayerischen Krankenhausgesellschaft e. V.
Radlsteg 1, 80331 München

und

der AOK Bayern – Die Gesundheitskasse
Carl-Wery-Straße 28, 81739 München
vertreten durch den Vorstand

dem BKK Landesverband Bayern
Züricher Straße 25, 81476 München

der Knappschaft – Regionaldirektion München
Friedrichstraße 19, 80801 München

dem BKK Landesverband Bayern
Züricher Straße 25, 81476 München

**der Sozialversicherung für Landwirtschaft,
Forsten und Gartenbau (SVLFG)**
Neumarkter Straße 35, 81673 München

der IKK classic
Meglingerstraße 7, 81477 München

die nachfolgend benannten Ersatzkassen

Techniker Krankenkasse (TK)
BARMER GEK
DAK-Gesundheit
Kaufmännische Krankenkasse - KKH
HEK - Hanseatische Krankenkasse
Handelskrankenkasse (hkk)

gemeinsamer Bevollmächtigter mit Abschlussbefugnis:
Verband der Ersatzkassen e. V. (vdek),
vertreten durch den Leiter der vdek-Landesvertretung Bayern
Arnulfstraße 201 a, 80634 München

Anlage 1

Zu § 4 der Vereinbarung zu § 120 Abs. 1a SGB V vom 12. August 2011

§ 1

Vergütungspauschalen

Als ergänzende Vergütung für die in Kinderkliniken oder entsprechenden Fachabteilungen erbrachten ambulanten Leistungen ermächtigter Krankenhausärzte oder Einrichtungen in Bayern werden folgende Pauschalen je Behandlungsfall und Quartal vereinbart:

| Alter der behandelten Patienten zum Zeitpunkt der Erstbehandlung im Quartal | Behandlungsfall als Auftragsleistung oder Konsiliarleistung laut Überweisungsschein | Behandlungsfall zur Mit- oder Weiterbehandlung laut Überweisungsschein |
|---|--|---|
| bis zum 6. Geburtstag | 116,57 € | 132,46 € |
| ab dem 6. Geburtstag | 84,78 € | 111,27 € |

Bestimmend für die Zuordnung zu den Pauschalen sind das Alter der Patienten bei der ersten Behandlung im Quartal und die Festlegung des überweisenden Arztes auf dem Überweisungsschein.

§ 2

Laufzeit

Die Vergütungssätze nach § 1 gelten für die Behandlungsfälle ab 1. April 2015. Eine Anpassung der Vergütungspauschalen nach § 1 kann frühestens zum 01.01.2017 mit Wirkung für die Zukunft verlangt werden.

München, 12. Juni 2015



Bayerische Krankenhausgesellschaft e. V. AOK Bayern – Die Gesundheitskasse



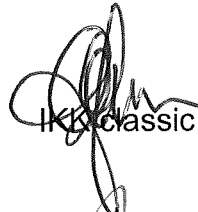
BKK Landesverband Bayern



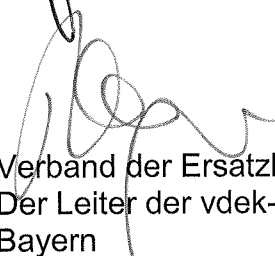
Knappschaft Regionaldirektion München



Sozialversicherung für Landwirtschaft,
Forsten, Gartenbau (SVLFG)



IKK classic



Verband der Ersatzkassen e. V. (vdek)
Der Leiter der vdek-Landesvertretung
Bayern